Objekt:	Schülerinnenmütze, weiß, Untersekunda
Museum:	Johann-Friedrich-Danneil-Museum Salzwedel An der Marienkirche 3 29410 Salzwedel (0 39 01) 42 33 80 info@danneil-museum.de
Sammlung:	Historische Bekleidung
Inventarnummer:	VD 841

Beschreibung

Diese Mütze wurde in den Jahren 1931/32 von der Schülerin Käthe Nolte, später verheiratete Rodewald, getragen. Sie wurde in Lagendorf geboren und verbrachte ihre Kindheit und Grundschulzeit dort. Ihr Vater war Lehrer an der dortigen Schule.
Käthe Nolte besuchte das Lyzeum in Salzwedel von 1927-1933. Jeder Klassenjahrgang besaß unterschiedliche Mützen. Die hier vorliegende Mütze gehört zur Untersekunda, der 10. Klassenstufe.

Sie besteht aus weißem Wolltuch, auf der oberen Naht befindet sich eine goldfarbene Flechtkordel aus Draht, auf dem Rand eine hinten zur Schleife gebundene schwarz-weiße Kunstseidenkordel und darunter ein gold-schwarz-gold gestreiftes Band (Draht und Kunstseide?).
Der Mützenrand ist gepolstert.
Das Schweißband besteht aus braun lackiertem Gewebe, das Futter aus himmelblauem Baumwollsatin.

Grunddaten

Material/Technik:	Wolle, Baumwolle, Kunstseide, Drahtgewebe
Maße:	Durchm. oben 21 cm, Kopf ca. 18 cm, Rand 3,5 cm, H. ca. 9 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1932-1933
	wer	Käthe Nolte

wo Salzwedel

Schlagworte

- Kordel
- Kunstseide
- Lyzeum
- Schleife (Kleidung)
- Schweißband
- Schülermütze
- Untersekunda
- Wolltuch